

Glonner Marktschreiber



Informationen aus der Marktgemeinde Glonn

Dezember 1999 / Januar 2000

Nr. 36

Glonn - Frauenreuth - Adling - Kastenseeon - Mühlital - Zinneberg - Mattenhofen - Westerndorf - Wetterling - Balkham
Hafelsberg - Steinhausen - Hermannsdorf - Georgenberg - Mecking - Ödenhub - Überloh - Schlacht - Doblberg
Reisenthal - Sonnenhausen - Filzen - Ursprung - Straß - Kreuz - Haslach - Reinstorf

ÜBERBLICK

Informationen aus der Gemeinde

- Gemeinderat
- Bauausschuss
- Rathaus
- Sportlerehrung

Vereinsleben

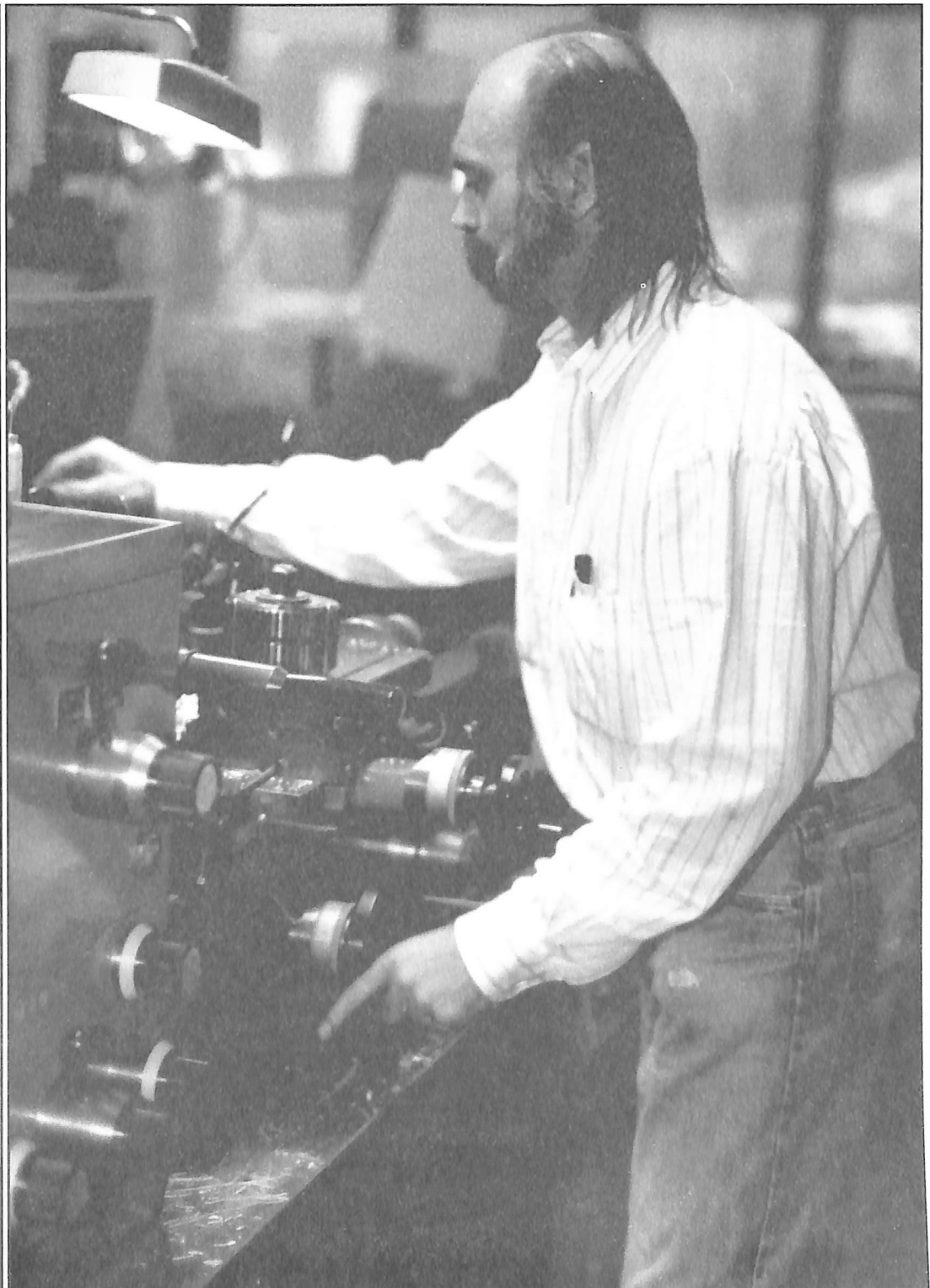
- Feuerschützengesellschaft
- WSV
- KiJuFa
- FFW
- Förderverein Glonner MZH

Außerdem

- Kläranlage
- 2-mal Agenda 21
- Schaufenster
- Von Kindern gesehen
- Firma Brunner
- Veranstaltungskalender

Künstler...

Text zum Titelbild: S. 3
Foto: Josef Schmitt





Glonner Marktschreiber

Inhaltsverzeichnis

Marktplatz 1	S. 3
Notizen aus dem Gemeinderat	S. 4/5
Notizen aus dem Bauausschuss	S. 6
Notizen aus dem Rathaus	S. 7
Ortsteil-Bürgerversammlung	S. 8
Kläranlage: Mängelliste	S. 9
Feuerschützengesellschaft: Neujahrsschießen	S. 10
Förderverein Glonner Mehrzweckhalle e. V.	S. 10
Bericht aus Sachsen	S. 11
Holz Kinder wachen	S. 12
Agenda 21: Spiele-Tips für Kids	S. 13
WSV: Basar	S. 14
KiJuFa: Geräte für das Hallenbad	S. 14
Sportler ehrung	S. 14
Agenda 21: AK Energie	S. 15
Nachrichten aus dem Standesamt	S. 16/17
Neuer Spielplatz	S. 17
FFW: Kommandant gewählt	S. 18
Von Kindern gesehen	S. 19
Firma Brunner	S. 20
Schaufenster: Cosmetic-Studio Böbby	S. 21
Veranstaltungshinweise/ Diverses/ Müll	S. 22/23

Homepage der Marktgemeinde Glonn:
<http://www.markt-glonn.de>

Der nächste Marktschreiber erscheint am:

19.01.2000

Annahmeschluß für Artikel / Anzeigen

04.02.2000

Annahme: Bücher Kreutzer 08093 / 2381

NEU!!!

NEU!!!

NEU!!!

Schriftstudio Reiser

**Folienschriften, Textilbeflockung,
Schilder und Fahrzeugbeschriftungen**

Kugelfeldstr. 20 85625 Glonn

Tel. 08093 / 683 od. 300453

Fax 08093 / 1674

Impressum

Herausgeber: Marktgemeinde Glonn

Verantwortlich: Martin Esterl, 1. Bürgermeister

Redaktion: Martin Esterl, Konstanze Kilger (Tel.: 08095 / 870267),

Stephan Kreutzer, Martin Pödehl, Josef Schmitt

Fotos: Konstanze Kilger, Vereine, Fotografen Glonn eV.

Satz & Layout: Bücher Kreutzer (Tel. 08093/2148 oder 2381)

Druck: Altermann GmbH, Offset, Enviro-top Papier

(100% rec./ chlorfrei), Auflage 1800;

Alle Haushalte d. Marktgemeinde Glonn; Verteiler: Privat

Berichte geben inhaltlich die Meinung des jeweiligen Autors wieder, nicht die der Redaktion. Die Veröffentlichung und/oder Kürzung von Artikeln behält sich die Redaktion vor. Für Datenträger, Artikel, Manuskripte oder Fotografien wird keine Haftung übernommen. Alle von uns gestalteten Anzeigen unterliegen dem urheberrechtlichen Schutz durch Bücher Kreutzer und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung in anderen Medien eingesetzt werden.

Jetzt zur individuellen Beratung. Machen Sie den
Vorsorge-Check für Ihre sichere finanzielle Zukunft.

Raiffeisenbank Glonn-Aßling eG

mit Geschäftsstellen in Aßling, Baiern, Dorfen, Egmmating, Emmering, Glonn, Lampferding, Oberpfraunmühl



Liebe Bürgerinnen, liebe Bürger,

wenn diese Ausgabe des Marktschreibers an die Glonner Haushalte verteilt wird, sind es noch vier Wochen bis zum Jahresende, bis zum Ende des 20. Jahrhunderts, des zweiten Jahrtausends. Viele Städte und Gemeinden begehen dieses Ereignis mit Großveranstaltungen unter Einsatz beträchtlicher finanzieller Mittel. In Glonn waren sich Gemeinde, Kirchen und Vereine einig, keinen großen öffentlichen Aufwand zu betreiben und den Jahreswechsel wie bisher zu begehen.

Das historische Ereignis, auf das sich unsere Zeitrechnung stützt, die Geburt Christi, läßt sich nicht punktgenau bestimmen, überdies haben andere Kulturkreise eine andere Zeitrechnung. Kosmos und Natur kümmern sich wenig um solche Zahlenspiele, die Erde wird sich ganz unbeeindruckt weiterdrehen, wenn die Uhr von 23.59'59" h 1999 auf 0.00'00" h 2000 überspringt. Allenfalls

einige Computer werden verrückt spielen, hoffentlich ohne schwerwiegende Folgen für die jeweils betroffenen Menschen. Also eigentlich kein Grund für ein großes Spectaculum.

Eher schon ein Anlass sich zu besinnen wohin die Reise in unserer Gesellschaft geht im nächsten Jahrhundert, auch in unserer Gemeinde. Wir sind derzeit dabei, uns Gedanken zu machen darüber, was denn unsere Heimat Glonn eigentlich ausmacht und, welchen Weg sie künftig nehmen soll. Ich bitte Sie ganz herzlich darum, liebe Glonnerinnen und Glonner, sich einzuklinken, mitzumachen bei diesem Prozess, ein Leitbild für Glonn zu entwickeln, eine Marke, wie der Werbefachmann dazu sagen würde.

Unser Ort hat viel zu bieten: neben der herrlichen Landschaft eine gewachsene mittelständische Struktur, viel historische Substanz und ein Vielfalt an Bürgerengagement in den Ver-



einen, Verbänden, den Pfarrgemeinden, den AGENDA-Gruppen und privaten Initiativen. Das aufzuspüren, darzustellen und womöglich noch zu verstärken ist eine lohnende Aufgabe, der wir uns alle stellen sollten. Unsere Gesellschaft braucht dringender denn je den Bürger, bereit zur Mitarbeit, zur Mitverantwortung, der nicht nur die eigenen Bedürfnisse kultiviert, sondern sich als Teil der Gemeinschaft begreift, für die er ebenso Verantwortung trägt wie der Politiker, der in unserer Zeit stärker in der Kritik steht als jede andere Berufsgruppe.

In Glonn ist diese Bürgerbereitschaft in breitem Maße anzutreffen, und ich danke zum

Jahresende allen, die auf ihre Art und Weise etwas für die Ortsgemeinschaft leisten. Mit Sicherheit aber läßt sich noch schlummerndes Potential wecken und nutzbar machen. Hier läge mein Wunsch zum Start ins einundzwanzigste Jahrhundert nach Christi Geburt.

Ihnen allen wünsche ich auch im Namen unseres Marktgemeinderates und aller Mitarbeiter der Marktgemeinde und der Verwaltungsgemeinschaft Glonn ein gesegnetes Weihnachtsfest sowie Glück, Gesundheit und starken Optimismus für 2000!

Ihr
Martin Litzel

Zum Titelbild

Künstler ...

... oder Mechaniker? Schwerstarbeit oder Gefühl? Programmieren oder Schokoladenguss?

Die Firma Hans Brunner Nachf., zwischen Kastensee- und Wiesmühlstraße gelegen, hat sich auf die Herstellung von Schokoladenformen spezialisiert. Was ist das eigentlich? Bei einem Rundgang durch die Fabrikation weiß man wirklich nicht, was man mehr bestaunen soll. Eigentlich muß man obige Fragen immer mit „sowohl als auch“ beantworten!

Da sieht man Formenbauer, die mit millimeterdünnen Fräsern Berge und Schlösser in einer Gießform entstehen lassen. Zentnerschwere Werkzeuge werden mit der Präzision eines Uhrwerks in ihre Halterung gesetzt. Und ohne Computer Aided Design (auf Deutsch: Konstruieren mit dem Computer) entsteht auch kein Schokoladenweihnachtsmann.

Von den ersten Bleistiftskizzen bis zu richtig eßbaren Probe-Schokoladenfiguren wird alles unter einem Dach entwickelt und gefertigt. Das geht antizyklisch, und zwar im Dezember Osterhasen und im Juni Nikoläuse. Man muß der Zeit (und der Konkurrenz) eben immer einen Schritt voraus sein.

(Vgl. Osterhasen-Saison, S. 20)

Josef Schmitt

cleverchic

Total Ausverkauf
wegen Geschäftsaufgabe
zu „Geschenk“-Preisen bekannter Modemarken
Ab Montag, 6.12.99 - 10 Uhr

Kombinationen, Kostüme, Jacken
bis zu 50% reduziert



- Röcke, Blusen ab **49,-**
- Tops für festliche Anlässe **25,-**
- Hosen (Damen & Herren) ab **69,-**

M. Weber, Glonn, v. Büssingstr. 47

Tel. 8093 / 5085

Montag, 6.12.99 - Freitag, 10.12.99
von 10 - 18 Uhr geöffnet



Wir hätten eine Antwort.

Fragen, Visionen, Ziele...
Was das neue Jahrtausend für
Sie bereit hält, wissen wir nicht.
Aber dass wir für Sie, unsere
Kunden, auch im Jahr 2000
immer da sind, ist sicher.
Wir wünschen Ihnen frohe
Weihnachten und einen
gelungenen Start ins neue Jahr!

Ihr Autohaus
Maier

Glonn
Zinneberger Str. 6
Telefon 4031



Freude am Fahren

Notizen aus dem Gemeinderat

Regenwasser

Zinneberger Siedlung und Kloster Zinneberg, Förderung der Regenwasserrückhaltung: Dipl.-Ing. Michael Glück berichtete, im Klosterkomplex Zinneberg und im Bereich der Zinneberger Siedlung könnte eine Fläche von 6937 m² von der gemeindlichen Abwasserbeseitigung abgekoppelt werden. Dadurch würde ein Rückhaltevolumen von 83 m³ eingespart. Dipl.-Ing. Glück schlug vor, als Anreiz für die Einsparungen eine gemeindliche Förderung zu beschließen. Diese sollte sich auf 800 DM/m³ Rückhaltevolumen bzw. 9,60 DM/m² Fläche belaufen. Im Bereich Kloster und Siedlung Zinneberg würde sich ein Fördervolumen von 66.592 DM berechnen.

Der Marktgemeinderat stellte eine Beschlussfassung zunächst zurück. Durch die Verwaltung ist zu klären, ob die Förderung in die gemeindliche Beitrags- und Gebühren-Satzung aufzunehmen ist und ob sie in der Globalkalkulation Niederschlag findet. Für übliche Wohnbauten (ohne größere Objekte) solle eine Förderobergrenze von 2000 DM festgesetzt werden. Doppelbezuschussung ist auszuschließen.

• Kein Beschluss

Gehweg

Gehweg Kastenseestraße, Vorstellung der Planung: Dipl.-Ing. Manfred Schulz stellte einen Planungsentwurf für den Gehwegbau entlang der Kastenseestraße (Kreisstraße EBE 14) zwischen der Einmündung Wiesmühlstraße und der Ortsstraße Balkham vor.

Zunächst soll das Teilstück zwischen Wiesmühlstraße und dem Fußweg nach Balkham in einer Länge von ca. 340 m verwirklicht werden. Laut Bürgermeister Esterl wurden mit den beteiligten Grundeigentümern bereits Vorgespräche geführt. Die Kosten für den genannten Teilabschnitt belaufen sich laut Schätzung des Planers auf insgesamt 727.000 DM brutto. An Zuwendungen sind ca. 250.000 bis 300.000 DM zu erwarten. Die geplante Verlegung der Wasserleitung im Zuge der Baumaßnahme erfordert einen zusätzlichen Kostenaufwand in Höhe von 116.000 DM.

Der Marktgemeinderat erteilte dem Ingenieurbüro Manfred Schulz, Großkarolinenfeld, den Auftrag zur erweiterten Planung des Gehwegs.

• Beschluss: einstimmig

Protokoll: mxs

Bauausschuss: 14.12.99

Gemeinderat: 22.12.99

ELEKTRO
Josef Altinger



Elektroinstallationen
Antennen
Blitzschutz

85625 Glonn - Furtmüllerweg 5
Tel. 08093 / 5226 - Fax 08093 / 4273



Notizen aus dem Gemeinderat

Defizit

Pfarrkindergarten Glonn, Zuschussantrag: Die Katholische Pfarrkirchenstiftung Glonn beantragte die Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 16.000 DM. Bei diesem Betrag handelt es sich um das im Kindergartenjahr 1998/99 entstandene Kostendefizit.

Der Marktgemeinderat stellte fest, dass der Bedarf aufgrund der Entwicklung der letzten Jahre vorhersehbar war.

Die beantragten Mittel sind im Haushalt 1999 eingestellt. Der Zuschuss wurde bewilligt.

• Beschluss: einstimmig



Zwischen der Einmündung Wiesmühlstraße bis zum Fußweg nach Balkham wird das erste Stück des Gehwegs entlang der Kastenseestraße fertiggestellt.

Foto: kk

Ambulanter Pflegedienst Angela Rogoll-Gottwald



Wir geben Ihnen Halt

Herrmannsdorf 6b
85625 Glonn

Tel. 08093 / 300720
mobil: 0171 / 8102545

Tanaka-Motorsägen!

**Höchste Qualität
superleicht - vollgasfest
mit 2 Jahren Garantie!**

Motorsägeninspektion vom Fachmann!

Kette schärfen, Schwert reinigen, Luftfilter reinigen,
neue Zündkerze, Vergaser einstellen, Nadellager fetten,
Kettenschmierung überprüfen, Kühlrippen -,
Funkensieb reinigen, Funktionsprüfung

nur 49.-DM

Garten- und Forsttechnik Regner



Nummer 1 in der Allianz Deutscher Motoristen

Frauenreuth bei Glonn Tel: 08093-2240

www.gartentechnik-regner.de

Laufende Ausstellung mit über 100 Geräten

Öffnungszeiten: Mo-Sa 9-12:00 und Mo-Fr 15-18:30

Mittwochs wegen Aussendienst nur nach Absprache!

Peter Pfeifer Rechtsanwalt

Bahnhofstraße 20, 85625 Glonn

Tel.: 08093-9298 / Fax: 08093-3981

Mobil: 0171-6108170

Hurra!
Wir haben einen Partner.
Wir bieten ab ab 1.1.2000
Eingabe- & Werkpläne mit modernster
CAD-Technik.



HOCHBAUPLANUNG

Lena-Christ-Straße 12

85625 Glonn

Fon: 08093 / 52 66

Fax: 08093 / 54 57

E-Mail: RZehentner@t-online.de

Notizen aus dem Bauausschuss

Bauanträge

□ Einbau von zwei Dachgauben, V.-Scanzoni-Straße 11 und 12: Laut Bebauungsplan ist je Haushälfte nur eine Dachgaube zulässig. Die tatsächlichen Gegebenheiten machen aber deutlich, dass die Dachgestaltung mit zwei Gauben je Haushälfte das Erscheinungsbild des Doppelhauses erheblich verbessert wird.

Der Bauausschuss befürwortete den Antrag unter Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans. Das Genehmigungsverfahren ist durchzuführen.

• Beschluss: einstimmig

□ Errichtung einer Stellplatzüberdachung, V.-Büssing-Straße 5: Bei der Stellplatzüberdachung handelt es sich um eine offene Garage, wobei der Bebauungsplan an dieser Stelle keine Garage zulässt. Bei einer Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans muss auf jeden Fall mit entsprechenden Bezugnahmen im gesamten Straßenzug gerechnet werden. Die Mitglieder des Bauausschusses wurden angehalten, selbstständig eine Ortsbesichtigung durchzuführen.

• Beschluss: einstimmig

□ Neubau einer Lagerhalle mit Gerüst, Schlacht 20 - Vorbescheid: Aufgrund des angren-

zenden Busbetriebs liegt das Baugrundstück wohl im Innenbereich. In Schlacht fügt sich eine gewerbliche Halle durchaus ein, so dass das Vorhaben zulässig erscheint. Der Vorbescheid wurde befürwortet.

• Beschluss: einstimmig

□ Tektur zur Erweiterung des bestehenden Anwesens in Adling 35: Im Erdgeschoss werden Grundrissänderungen mit Umwandlung der Garage in Wohnraum vorgenommen. Die Fassade an der Südseite wurde geändert und ein überdachter Holzbau an der Westgrenze erstellt. Die Änderungen sind zulässig. Der Bauausschuss befürwortete die Tektur.

• Beschluss: einstimmig

□ Erstellung eines Carports, Schlesienstraße 1: Von den Festsetzungen des Bebauungsplans sind Befreiungen für den Bau- raum sowie für die Bauweise (keine „Massivbauweise“ vorgesehen) erforderlich. Das Schreiben des Landratsamts wurde dem Bauausschuss zur Kenntnis gegeben.

Der Bauausschuss befürwortete den Bauantrag unter Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans.

• Beschluss: einstimmig

Feuerspritze

Kauf einer gebrauchten Feuerwehrgeschützte für die FFW Frauenreuth: Bürgermeister Esterl unterrichtete den Bauausschuss vom Schreiben der FFW Frauenreuth. Nachdem sich die Reparaturkosten in letzter Zeit ständig erhöhten, solle das günstige Angebot angenommen werden. Der Bauausschuss beschloss den Kauf des angebotenen Fahrzeugs zum Preis von 5000 DM zuzügl. Frachtkosten.

• Beschluss: einstimmig

Fahrradgeschäft

Nutzungsänderung einer Scheune in ein Fahrradgeschäft und Einbau einer Dachgaube, Hafelsberg 2: Die Nutzungsänderung im Erdgeschoss ist bereits durchgeführt, der Bau der Dachgaube wurde vom Landratsamt eingestellt. Bauplanungsrechtlich sind Gründe nicht erkennbar, nach denen das Vorhaben im Außenbereich unzulässig wäre.

Der Bauausschuss befürwortete den Bauantrag. Aus gestalterischen Gründen wird eine Satteldachgaube angeregt.

• Beschluss: einstimmig

Trafostation

Erstellung einer Trafostation, Hans-Brunner-Straße 1: Der Bebauungsplan sieht an dieser Stelle keine Trafostation vor. Sie ist im übrigen als Nebenanlage zu betrachten. Für das Flachdach wäre eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans erforderlich.

Einstimmig befürwortete der Bauausschuss den Bauantrag unter Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans bezüglich des Standortes der Trafostation. Gemäß Bebauungsplan ist ein Satteldach, in der Höhe abgesetzt zum angrenzenden Gebäude, auszuführen.

• Beschluss: einstimmig

Tempo 30

Einbeziehung des Baugebiets Wiesmühl-/Kugelfeldstraße in die Tempo-30-Zone: Durch die Ausweisung des Baugebiets an der Wiesmühlstraße und den entsprechenden Straßenausbau könnte nun dieser Bereich in die bestehende Tempo-30-Zone einbezogen und dadurch die Verkehrssicherheit erhöht werden. Damit würde an den betroffenen Einmündungen eine Änderung der Vorfahrtsregelungen erforderlich. In der gesamten Zone müsste Rechts vor Links gelten. Zonenbeginn wäre nun an den Einmündungen der Wiesmühl- und Hans-Brunner-Straße in die Kastenseestraße und in der Wiesmühlstraße vor der Einmündung der Tillystraße. Dem Bauausschuss wurden die erforderlichen Maßnahmen anhand eines Plans dargestellt.

Außerdem sollte die Vorfahrtsregelung an der Einmündung der Wiesmühlstraße in die Reienthalstraße bereinigt werden, da sie unklar ist.

Neben den o.g. Aspekten, die für eine Erweiterung der Tempo-30-Zone sprechen, wurde aus der Mitte des Bauausschusses aber auch vorgebracht, dass in der Wiesmühlstraße ohnehin nicht schnell gefahren werden könne. Außerdem würde die geänderte Vorfahrtsregelung Gefahren heraufbeschwören.

Die Mitglieder des Ausschusses waren sich einig, nach Aufbringung der Feinschicht eine Geschwindigkeitsmessung durchzuführen und dann die Angelegenheit nochmals zu beraten. Die Einmündung Reienthal-/Wiesmühlstraße wird mit abknickender Vorfahrt gemäß der bestehenden Regelung beschildert.

• Kein Beschluss

Protokoll: rbr



Die unklare Vorfahrtssituation an der Einmündung Wiesmühl-/Reienthalstraße soll mit einem Verkehrsschild „Abknickende Vorfahrt“ verdeutlicht werden.

Foto: kk

Wohngefttelfon:
08 00 / 88 99 789



Notizen aus dem Rathaus

Winterdienst

Alle Jahre wieder gehen mit Beginn des Winters zahlreiche Fragen zur Räum- und Streupflicht der Anlieger von öffentlichen Straßen einher. Wir dürfen Sie deshalb auf die wichtigsten Punkte zur Sicherung von Gehbahnen nach der Gemeindeverordnung hinweisen:

- Auf öffentlichen Straßen haben die Anlieger auf ihre Kosten eine Gehbahn zu räumen und zu streuen.
- Eine Gehbahn ist entweder ein baulich von der Fahrbahn abgegrenzter Gehweg oder, wenn der Gehweg fehlt, ein Sicherheitsstreifen am Straßenrand mit einer Breite von 1,50 m. Dies bedeutet, dass die Anlieger auch

auf den Straßen ohne Gehweg räumen und streuen müssen.

- Das Räumgut ist so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder behindert wird.

- Die Räum- und Streupflicht beginnt an Werktagen um 7 Uhr und an Sonn- und Feiertagen um 8 Uhr. Die Sicherungsmaßnahmen sind bis 20 Uhr so oft zu wiederholen, wie dies zur Gefahrenverhütung erforderlich ist.

Um unsere Bürger bei der Erfüllung dieser Aufgaben zu unterstützen, haben wir an den wichtigsten Stellen Sandkisten aufgestellt. Teilen Sie uns bitte rechtzeitig mit (Tel. 90 97-0), wenn eine Kiste leer geworden ist.

Schöffen

Für die Geschäftsjahre 2001 bis 2004 findet im Jahr 2000 wieder die Wahl der Schöffen statt. Schöffen sind ehrenamtliche Richter am Amtsgericht und bei den Strafkammern des Landgerichts. Das Amt eines Schöffen ist ein Ehrenamt. Es kann nur von deutschen Staatsbürgern versehen werden.

Sie haben nun die Möglichkeit, sich selbst für das Amt des Schöffen zu bewerben oder Personen vorzuschlagen, die für dieses Ehrenamt geeignet sind (Mindestalter 25, Höchstalter 70 Jahre). Bitte schicken Sie Ihre Vorschläge bis zum 29. Februar an die Verwaltungsgemeinschaft Glonn oder geben Sie sie persönlich im Rathaus bei Herrn Schmidt ab.

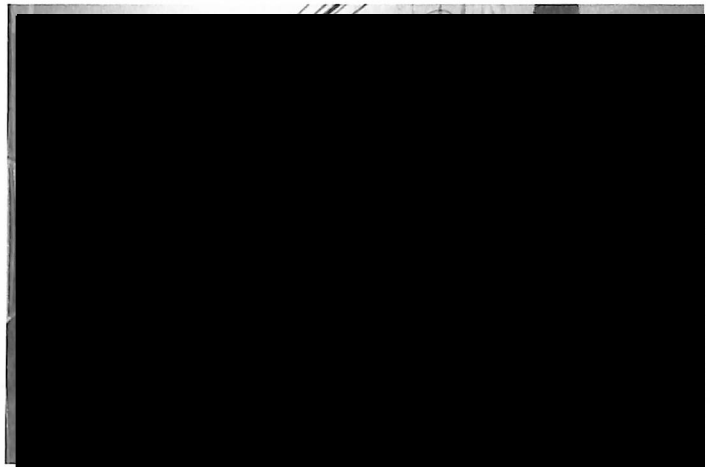
Silvester 1999

Trotz aller vorbeugenden Maßnahmen kann nicht gänzlich ausgeschlossen werden, dass durch Fehler in Computerprogrammen zum Jahreswechsel Probleme im Brand- und Katastrophenschutz auftreten. Um Risiken auszuschließen, wird deshalb in Zusammenarbeit mit der Freiwilligen Feuerwehr in der Silvesternacht ein Notdienst für Brand- und Unglücksfälle eingerichtet.

Anlaufstelle für das Gebiet der Gemeinde Glonn ist das Feuerwehrgerätehaus in Glonn, Klosterweg 5.

Ein Notdienst wurde eingerichtet, der in der Silvesternacht zu erreichen ist (siehe unten stehenden Kasten).

Silvester-Notdienst
Feuerwehrgerätehaus Glonn
Tel. 0171 / 68 66 307



Sie suchen ein Geschenk? Bei uns sind Sie richtig.
Große Auswahl an Silberschmuck und Kopien der Inka-Goldschmiedekunst aus Kolumbien, sowie viele andere schöne Dinge.
Wir wünschen Ihnen ein frohes Fest.



Kunsthandwerk

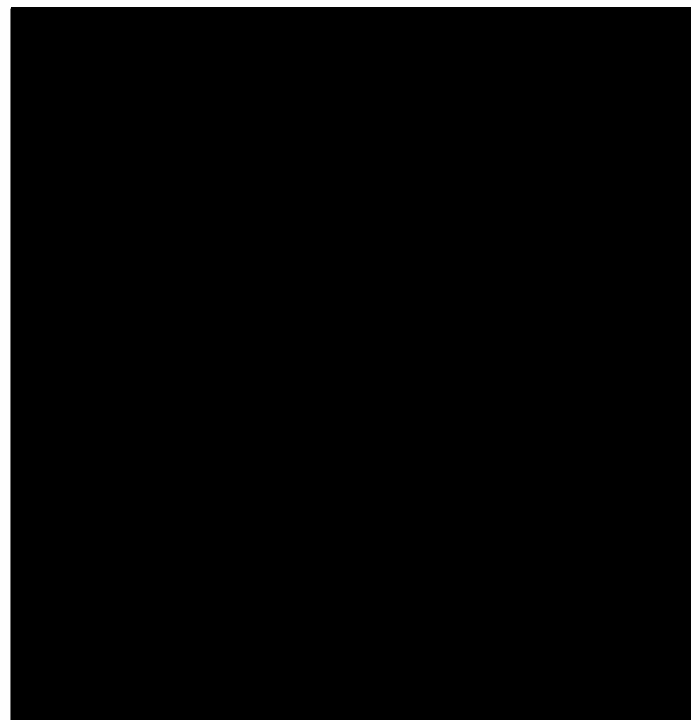
Besondere Geschenkideen
Ätherische Öle und Duftlampen
Silberschmuck und Lederwaren
Papeterie

B. KLESEN
85625 Glonn

Bahnhofstr. 18 - Telefon 0 80 93 / 40 58

E-Mail: mail@artesaniam.de

Internet: www.artesaniam.de



GEORG EMPL
INTERCOIFFURE

85625 Glonn
08093 / 2016



Messer- und Scherschleiferei

Tafelmesser u. Haushaltsmesserneuverzahnung
Aufschnitt- und Brotmaschinenmesser
Äxte und Beile, auch Neueinstellung
Gartengeräte, Rasenmäher

Verkauf von Solinger Schneidwaren aller Art

Schleif und Polierarbeiten
(Nirostamaterial und Buntmetalle)

Hanspeter Wessel, Metallschleif- und Polierarbeiten
Westerdorf 4a, 85625 Glonn, Tel.08093 / 9433, Fax 08093 / 9434



Kastenseestraße 2
85625 Glonn
Telefon 08093 / 1241
Telefax 08093 / 2398



Blumenstüberl
Inh. R. Schlaghauser-Stelzl

Handwerkliche Wertarbeit
Innenausbau - Küchen - Fenster - Türen

Bernhard Bredenhöller
Bau- und Möbelschreinerei

Münchner Str.7
85 625 Glonn

Telefon: 08093/ 1451



MEIER
sanitär - solar - wärmetechnik

kugelfeldstr. 11
85625 glonn
tel. 0 80 93 / 783
fax / 56 29

fotosatz/dtp
offsetdruck
buchbinderei
altermann

Geschäfts- und Werbedrucksachen
in jeder Ausführung
Schnelltrennsätze
Formular- und Durchschreibesätze
Broschüren

Altermann GmbH
Glonner Straße 26
85667 Oberpfaffmarn
Tel. 08093 / 90840

Ortsteil-Bürgerversammlung Wasser und Verkehr

Die dritte und letzte Ortsbürgerversammlung für den Außenbereich der Marktgemeinde fand in der Schießstätte statt. Rund 25 Besucher aus den Dörfern Wetterling, Georgenberg, Zinneberg, Straß, Herrmannsdorf, Westerdorf, Sonnenhausen und Schießstätte kamen, um sich von Bürgermeister Martin Esterl über aktuelle Themen informieren zu lassen.

Ein aktuelles Thema für den Osten des Marktes ist nach wie vor die Wasserversorgung. Nach der Auflösung des Wasserverbandes Stegmühle konnte nun auch die Frage der Beiträge geklärt werden. Fast noch umfangreicher war das Kapitel „Straßenbaumaßnahmen“. Bei diesem Punkt erfuhren die Besucher alles über die Instandsetzungsmaßnahmen zwischen Zinneberg und Schießstätte, von Westerdorf in Richtung Sonnenhausen und die Wiederherstellung nach Kanal- und Wasserleitungsverlegung in Wetterling.

Bürgermeister Esterl stellte bei der Ortsteilversammlung den Abwasserkonzeptplan des Wasserwirtschaftsamts München vor. Im Osten ist die Abwassersituation, im Gegensatz zum Süden und Westen der Marktgemeinde, schon sehr gut vorangekommen. Wetterling ist kanalisiert, Herrmannsdorf und

Sonnenhausen haben eigene Kläranlagen und in Westerdorf haben sich die Anwohner zu einer Bürgergemeinschaft zusammengeschlossen, in der die Abwässer mit einer Kleinkläranlage gereinigt werden.

Esterl erläuterte dann den Unterschied zwischen der Rückhaltung, Versickerung und Nutzung von Regenwasser, und welche Maßnahmen dazu bereits in die Wege geleitet worden sind, um hier Speicherkapazität zu sparen.

Vorgespräche zu einem Hort im Zinneberger Kindergarten haben mittlerweile stattgefunden, teilte Esterl weiterhin mit. Und dann gab er die Informationen über „Bauen im Außenbereich“ und „Die Situation auf den Dörfern“ weiter, die die Zuhörer in Kastenseen und Frauenreuth auch schon gehört haben.

Zum Thema Geschwindigkeitsmessungen, von denen ja die Bürger im Westen durch die stark und besonders schnell befahrene Rotter Straße betroffen sind, war praktisch nur Zustimmung zu hören. Die Anwesenden wünschten sich eher noch eine Verstärkung der Messungen. Zahlen müssen diese Straßenzettel ohnehin überwiegend die Auswärtigen - „die Rosenheimer sind unsere besten Kunden“, sagte Esterl.

Öffnungszeiten der Gemeindebücherei:

Mittwoch:

9.30 bis 11.30 Uhr und 16 bis 18 Uhr

Freitag:

14.30 bis 16.30 Uhr

Sonntag:

9.30 bis 11.30 Uhr

In den Ferien gelten gesonderte Öffnungszeiten.



Immer wieder Pannen mit der Kläranlage: Mängelliste seit 1996

Die Erwartungen, die in eine neuartige Technologie gesetzt worden sind, haben sich bei der Glonner Kläranlage nicht ganz erfüllt. Bürgermeister Martin Ester hat sofort nach seinem Amtsantritt im Mai 1996 eine Mängelliste angelegt und seither weitergeführt. Diese Liste erforderte allerhand zusätzlichen Zeit- und Personalaufwand, sowohl für den Bürgermeister und seine Verwaltung als auch für die Bauhofmitarbeiter. Einigen interessierten und aufmerksamen Bürgern ist aufgefallen, dass nicht immer alles reibungslos läuft bei der Abwasserreinigung. Bürgermeister Ester erläuterte bei der Ortsteil-Bürgerversammlung in Frauenreuth die Maßnahmen, die seit dem Tag der Einweihung und teilweise auch schon vorher erforderlich geworden sind:

Das Sieb, das Herzstück der neuen Anlage, musste mittlerweile ausgetauscht werden, teilte Ester mit. An dieser Stelle seien jetzt keine Probleme mehr aufgetreten und auch Klärwärter Hans Ellmaier zeigte sich mit dem Austausch zufrieden. Aber an anderen Punkten gab es weiterhin Schwierigkeiten. Die Pumpen mussten zeitweise wöchentlich auseinandergenommen werden. Dabei kam dem Markt Glonn als Betreiber der Kläran-

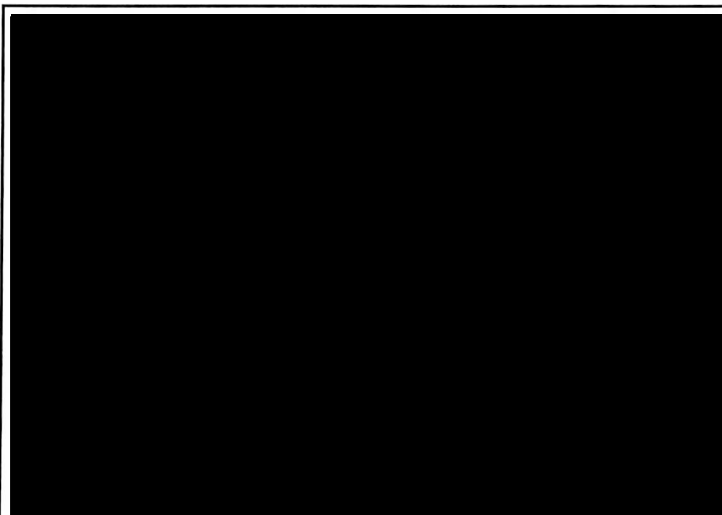
lage die Fachkenntnis der Klärwärter zugute, dank deren Einsatz ein ordnungsgemäßer Betrieb der Anlage die ganze Zeit über aufrecht erhalten werden konnte.

Schwierigkeiten seien auch bei der Belüftung der Becken aufgetreten, erfuhren die Besucher in Frauenreuth, die zum Teil schon von selbst auf diese Probleme aufmerksam geworden sind. Zwischen dem Ingenieur und der Marktgemeinde Glonn haben Gespräche stattgefunden. Es wurde auch ein fachlicher Berater eingeschaltet und juristischer Beistand zugezogen.

In der abgelaufenen Legislaturperiode hatte eine Mehrheit des Gemeinderats das teilweise biologisch arbeitende System beschlossen und von Anfang an unterstützt. Einer der anwesenden Gemeinderatsmitglieder in Frauenreuth zeigte sich enttäuscht von den zahlreichen aufgetretenen Problemen. Dabei wurde auch betont, dass die in Glonn aufgetretenen Schwierigkeiten vor der Auftragsvergabe nicht abzusehen gewesen seien. Die projektierende Firma hatte einwandfreie Referenzen vorgelegt. Zahlreiche andere Pflanzenkläranlagen des gleichen Systems und vom selben Hersteller funktionieren anderswo völlig einwandfrei. *kk*



Unter anderem bei der Belüftung der Becken gab es Schwierigkeiten mit der neuen Kläranlage. Foto: kk



OBERMAIR

SCHUHE

... ihr freundliches Fachgeschäft

Prof.-Lebsche-Str. 19 · GLONN Telefon 08093/5208

Sport
OBERMAIR
...garantiert gut beraten! ZENTRALESPORT



Prof.-Lebsche-Straße 21 - 85625 Glonn - Tel.: 08093/2808

Autohaus Mittermüller

OPEL

- Reparatur und Verkauf
- Unfallinstandsetzung
- Ersatzwagen
- Kundendienst für alle Fabrikate
- Reifensevice
- Autozubehör
- Hol- & Bringservice

Demnächst in Glonn!

08093 / 759

85625 Glonn - Gailling 22

Reifen ??

Kumho 155/80 R13Q DM 57.00 - Dunlop DM 72.00

Kumho 195/65 15T DM 87.00 - Dunlop DM 126.00

Preise inklusive MwSt.!



Böllerschützen der Feuerschützengesellschaft: Neujahrsanschießen

„An Neujahr um an Hahenschrei, an Dreikönig um an Hirschensprung, an Liachtmess um a ganze Stund“. So hat man früher gerechnet, wenn die Tage endlich wieder länger wurden. Heute, im Zeitalter des überall verfügbaren elektrischen Lichts, hat die finstere Jahreszeit viel von ihrem Schrecken verloren. Und so wissen jetzt nur noch wenige etwas von den Hintergründen der Traditionen rund um die Wintersonnwende, die Lostage und die Rauh Nächte.

Einige Aktive der Feuerschützengesellschaft Glonn/Zinneberg haben altes Brauchtum allerdings wieder aufleben lassen. Mit Handböllern schießen die in eine eigene Tracht gekleideten Böllerschützen unter der Leitung von Fred Waschke am Neujahrsmittag das neue Jahr an. Der Krach und Pulverdampf gilt traditionsgemäß allerdings weniger dem freudig erwarteten Neuen Jahr - in diesem Fall sogar dem Jahrtausend - sondern den Geistern und Druiden. Diese nämlich sollen um die Wintersonnwende (22. Dezem-

ber), die 1. Rauh nacht (24. Dezember) und die 2. Rauh nacht (Silvester) ganz besonders wild ihr Unwesen treiben.

Nach der 3. Rauh nacht (5. Januar) werden die Tage allmählich länger und die zwielichten Nachtgestalten, so sagt es die Mythologie, lassen sich nur noch selten sehen.

Das Neujahrsanschießen - mancherorts auch als Christkindlanschießen oder Dreikönigsanschießen gepflegt - soll den Wintergeistern auf die Sprünge helfen und alle unheimlichen Gestalten verschrecken.

Die Glonner Böllerschützen leisten am 31. Dezember das Ihrige zur Vertreibung der Geister und zur Aufrechterhaltung der Tradition. Um 16.30 Uhr stellen sich die Schwarzpulver-Experten gut sichtbar an der Hangkante Am Hochfeld auf. Einen guten - und sicheren - Aussichtspunkt hat, wer sich gegenüber an der südöstlichen Seite der Kastenseestraße postiert. Die Schützen hoffen auf klares Wetter, denn bei Einbruch der Dunkelheit knallt's und raucht's.



Die Böllerschützengruppe der Feuerschützengesellschaft Glonn/Zinneberg (hier noch eher zur Zeit der Sommersonnenwende). Foto: Obertanner

Bauausschuss: 18.01.2000
Gemeinderat: 26.01.2000

Förderverein Glonner Mehrzweckhalle e.V.: Eine Bestandsaufnahme

Im November fand die erste Zusammenkunft des neu gewählten Vorstands des Fördervereins Glonner Mehrzweckhalle mit den Beiräten in den Glontaler Stuben statt. Sehr intensiv wurde die Notwendigkeit einer unterteilbaren Mehrzweckhalle und auch die Akzeptanz und Unterstützung innerhalb der Bevölkerung und des Gemeinderates diskutiert.

Nach 30 Jahren Diskussion war es den Anwesenden auch klar, dass dies die letzte Chance für einen längeren Zeitraum sein dürfte, das Projekt zu realisieren. Alle sportlich und sozial, im weitesten Sinne, engagierten Gruppen leiden seit langem unter Platzmangel, was zu einer Verminderung des Freizeitangebotes führe, hieß es in der Versammlung.

Die Gemeinde und die Schule wüchsen auf Grund der Zentrumsfunktion Glonns, darauf wurde hingewiesen. Die Schule müsse den Sportunterricht wegen der Einsparungen im Unterrichtsetat reduzieren, wobei dieses von den Sportvereinen aufgefangen werden solle (gem. Kultusministerium). Die logische Schlussfolgerung sei, so der Förderverein, dass zusätzlicher Raum zur Verfügung gestellt werden müsse, auch wenn nach heutigem Standard die Schule mit ihren Sporträumlichkeiten vielleicht gerade noch auskommt.

Um diese qualitativen Überlegungen zu bestätigen, wird der Förderverein eine Fragebogenaktion unter den interessierten Vereinen zur Ermittlung quantitativer Bedarfszahlen durchführen.

Während der Sitzung refe-

rierten der Vorsitzende Franz Schwaiger jun. und Christine Fritzsche über ihr Gespräch bei Herrn Bürgermeister Esterl, der sie über den derzeitigen Sachstand zur Mehrzweck-Schulsporthalle informiert hatte.

Derzeit sei der Gemeinderat an einer positiven Fortführung der Planung unter den folgenden Voraussetzungen interessiert, wobei es scheint, dass die Rahmenbedingungen eingehalten werden können.

Diese wären:

- Positiver Bescheid für einen Bauzuschuss durch die Regierung von Oberbayern
- Positive Einigung zur zukünftigen Nutzung der Schwaigerwiese
- Positive Planung der Bebauung des zentrumsnahen Gebietes

Die Firma K-Plan hat den derzeitigen Bauzustand der Schulsporthalle untersucht und die Kosten für die Renovierung berechnet. Die danach zu erwartenden Renovierungskosten würden die förderungswürdige Höchstgrenze so weit überschreiten, dass eine Renovierung nicht mehr als sinnvoll angesehen wird und daher ein Zuschuss von der Regierung von Oberbayern für einen Neubau gewährt werden könnte. Gespräche hierüber werden derzeit mit der entsprechenden Stelle geführt.

Weitere Aktionen in Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat für die Zeit nach Durchführung oben genannter Rahmenpunkte sind in Vorbereitung.

Für den Förderverein
Glonner MZH:

R. Lehmann / M. Eschenbacher

Winterpause!

Der nächste Marktschreiber erscheint im Februar.



Wie lebt man auf dem Dorf? Bericht aus Sachsen

Manches haben sie gemeinsam, die beiden Kommunen in Bayern und Sachsen: Ein reges Vereinsleben etwa, eine stark landwirtschaftlich geprägte örtliche Wirtschaft und den Stolz auf „ihren“ Freistaat. Ansonsten wurde beim Besuch des sächsischen Bürgermeisters Volker Tiefensee aber doch eher das Trennende zwischen Glonn und Schönwölkham deutlich.

Das Thema „Deutsche Einheit“ und was davon auf lokaler Ebene zu erfahren ist, interessierte offenbar relativ wenige Besucher. So erfuhren nur Eingeweihte viel Wissenswertes aus dem Leben der ehemaligen DDR, des heutigen deutschen Ostens und über die Gefühle einer Bevölkerung, die nach Tiefensees Einschätzung gar nicht so unbedingt Bundesdeutsche hätten werden wollen.

Die D-Mark und die Reisefreiheit, das wünschten sich die Menschen im Osten natürlich immer schon. Aber auf dem Land, wo nach Tiefensees Eindruck die Kenntnisse über die Tragweite des DDR-Verfalls nicht ganz so weit gingen wie in den Städten, hätten sich die Menschen einen eigenen Ost-Staat nach dem Vorbild von Tschechien durchaus vorstellen könne. „Dort gibt's auch Maggi-Tütensuppe, aber die kostet halt viermal so viel wie die im

Land hergestellt“, so Tiefensee.

Volker Tiefensee, ehemaliger Melker in einer LPG, war in den letzten Zügen der DDR mit dem Schreiben und Verteilen von Aufrufen zu den Leipziger Montags-Demonstrationen beschäftigt. Dann kam die Wende und Tiefensee wurde zunächst Bürgermeister des Dorfes Bad Riena mit seinen 501 Einwohnern. Fünf kleine Dörfer haben sich dann zur 2800-Einwohner-Gemeinde Schönwölkham zusammengeschlossen, Bürgermeister wurde 1995 Volker Tiefensee.

Der Glonner Bürgermeister Martin Esterl verfolgte interessiert die Ausführungen seines sächsischen Kollegen. Vor allem wenn es um den Bereich Landwirtschaft ging, hörte Esterl genau hin. Hier hat sich allerhand geändert: Die strenge Trennung nach Tier- und Pflanzenproduktion existiert heute nicht mehr. Geblieben sind natürlich die riesigen Felder, auf denen man mit den landwirtschaftlichen Maschinen kilometerlange, schnurgerade Spuren ziehen kann. Das Landschaftsbild hat darunter allerdings gelitten: Mit viel Kosten- und ABM-Aufwand werden jetzt wieder Bäume gepflanzt und Büsche in die karge Landschaft gesetzt.

kk



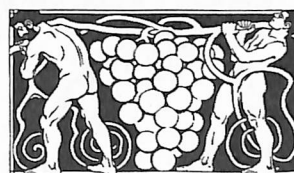
Bürgermeister - fast - unter sich: Martin Esterl (West) und Volker Tiefensee (Ost) beim Erfahrungsaustausch. Ein paar Besucher hörten mit. Foto: kk



**Zimmerei · Holzbau
PETER GRÖBMAYER**

Prof. Lebsche Str. 16b
85625 Glonn

Tel. 08093 / 2828
Fax 08093 / 2931



Seit 1936

Ihr Fachgeschäft für erlesene Weine und Spirituosen

Josef Bechl Weine · Spirituosen
Feinkostwaren
Getränkervertrieb
Glonn · Prof.-Lebsche-Str. 26 · Tel. 08093/5248

Montag Ruhetag

Winhart



Bäckerei Konditorei Café

**Josef
Winhart**

Münchner Str.3
85625 Glonn

Telefon 08093 - 5268
Telefax 08093 - 2492

**Georg Raig
AM Versicherungen**

85625 Glonn

Tel. 08093 - 660 u. 1584 Fax 5253

Ihr Versicherungsfachmann in Glonn

*Schönheitspflege,
Med. Fußpflege*

Maria Holzer

Zinnebergerstr. 15 / 85625 Glonn
Tel. 08093 / 1212



Bei mir werden Sie jederzeit gut beraten und behandelt



AUFSATTELN

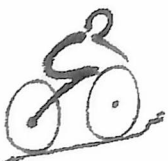
STATT EINMOTTEN!

Fit und gesund durchs ganze Jahr

Mit funktioneller Bekleidung und dem Biken zum Wintersport machen Polar Winterschuh von GEARNE fahren Sie flott in das Jahr 2000

**AKTION
WINTERSERVICE DM 79,-**

ZELLER



**RADSPORT
& SERVICE**

Hafelsberg 2 • 85625 Glonn
Tel. 08093 / 3253 • Fax 08093 / 3254

**Eigene
Werkstatt**

F
I
T
F
O
R
B
I
K
E

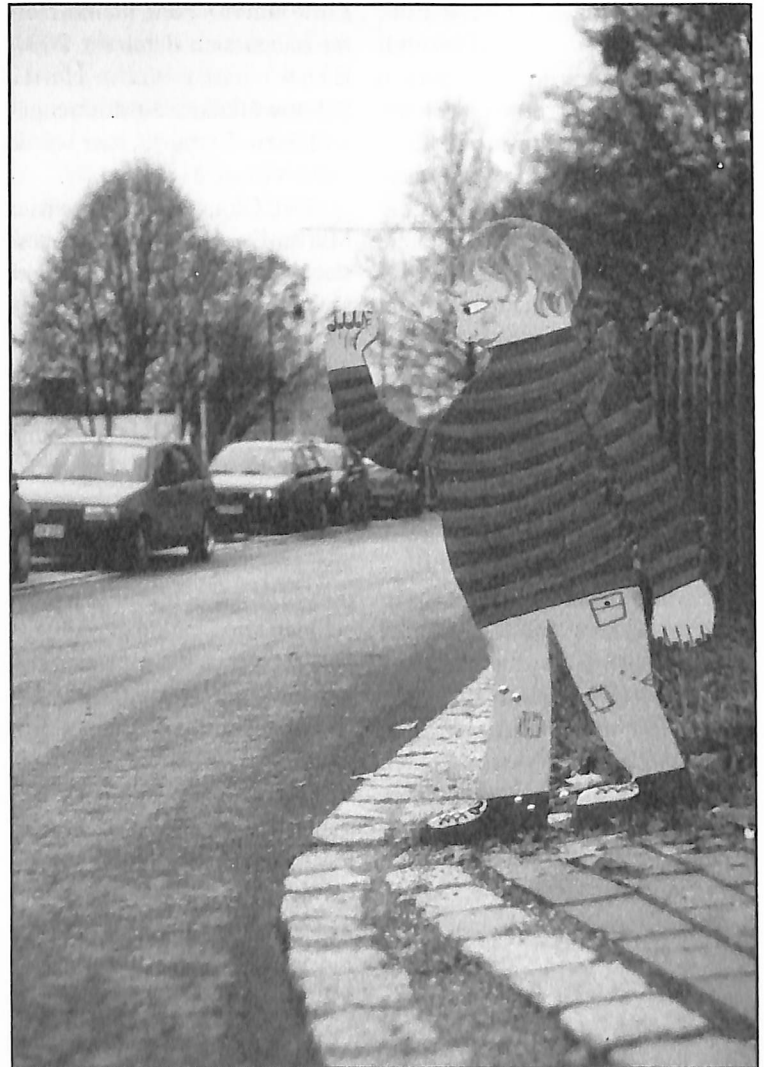
Langsamer fahren, auf Kinder achten: Holzkinder wachen

Die Idee, Autofahrer mit „Holzkindern“ zu erhöhter Wachsamkeit zu mahnen, hat viel Anklang gefunden. Mittlerweile sind an vielen wichtigen Punkten solche signalfarbenen Hinweisfiguren aufgestellt worden. „Wir hätten gut die doppelte Anzahl an Holzkindern verteilen könne. Die Nachfrage war sehr groß,“ berichteten Christine Gerneth und Gabi

Cramer-Schaepe, die Initiatorinnen des Projekts.

Die Anfragen nach Mustern, Vorlagen und Bemalung kamen aus dem ganzen Landkreis. Auch in Nachbargemeinden weisen die Holzkinder bereits an wichtigen Verkehrspunkten auf Kinder hin. Eventuell werden im Frühjahr wieder neue Holzkinder angefertigt.

KiJuFa



Holzkinder mahnen die Autofahrer zum langsamen Fahren und zur verstärkten Aufmerksamkeit. Foto: kk

**Wichtige Termine für den
Veranstaltungskalender können
bei Herrn Stemmer im Rathaus
oder in der Marktschreiber-Redaktion,
Tel. 0 80 95/ 87 02 76 gemeldet werden.**



Treffpunkt Agenda 21 - AK Neue Medien: Spiele-Tips für Kids

Weihnachten steht wieder vor der Tür und viele Kinder wünschen sich ein Computerspiel. Die Auswahl ist groß, die Kenntnis über die auf dem Markt vorhandenen Spiele meist klein. Die Spielbeschreibungen in den Fachzeitschriften (z.B. PC Games oder PC Player) heben meistens nur auf den Spielablauf oder den Spielspaß ab. Die Brutalität eines Spiels oder die Anforderungen an den Geist des Spielers werden nicht immer im erforderlichen Umfang erwähnt.

Zum Glück gibt es aber Institutionen, die sich in gewissen Grenzen auch mit dem Inhalt eines Spieles befassen. Hierunter fällt z.B. die Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Schriften (Stichwort: Index). Diese Institution gibt allerdings nur bekannt, welche Spiele nicht an Jugendliche unter 18 Jahren verkauft werden dürfen. Es gibt aber im Internet mehrere Seiten, die sich mit Computerspielen befassen. Hier wären die Seiten von D.O.R.I. (<http://computer.freepage.de/dori/>), dem Deutschen Online Review Index und die Seiten der Bundeszentrale für politische Bildung (<http://www.bpb.de/snp/>) zu nennen.

Es sind nicht die neuesten Spiele, die hier beschrieben werden. Das liegt leider in der Natur der Sache. Wenn die neuesten Spiele auf den Markt kommen, läuft das in aller Regel so ab: Der Hersteller macht oft schon vor der Auslieferung Werbung für sein Spiel. Hier entsteht dann schon die Nachfrage durch die (meist jugendlichen) Spieler. Dann kommen die Spiele auf den Markt. Erst jetzt können die freien und kritischen Spieletester in Aktion treten. Daher sind diese Spielbeschreibungen meistens gar nicht mehr sinnvoll nutzbar, weil die Spieler diese Spiele zum

Erscheinungstermin der Spielbeschreibungen dann oft schon zum alten Eisen gelegt haben.

Unter anderem sind im Internet auch Arbeiten zu finden, die sich mit Computerspielen und ihren Auswirkungen auf Kinder und Jugendliche befassen. Im besonderen soll hier eine Seminararbeit der Universität Bielefeld Beachtung finden. Diese Arbeit wurde von Elke Backendorf (ebackendor@aol.com) und Frank Mallon (f.mallon@hrz.uni-bielefeld.de) verfasst und trägt den Titel: „Computerspiele - Chance oder Bedrohung“. Die Auswirkung von Computerspielen auf Kinder und Jugendliche (http://www.uni-bielefeld.de/pdiatric/text_01.html). Nach der Meinung des AK „neue Medien“, zeigt diese Arbeit die unterschiedlichsten Aspekte im Zusammenhang mit Computerspielen und Kindern, sowie Jugendlichen sehr gut auf. Wer sich intensiver mit diesen Problemen auseinandersetzen möchte findet hier auch eine umfangreiche Literaturliste.

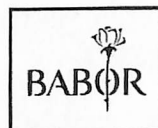
Für die Einwohner Glonns, die über keinen Internetanschluß verfügen und die sich informieren möchten, werden einige Beiträge im Rathaus zur Mitnahme bereitgelegt. Die Spielkarte der Seite der Bundeszentrale für politische Bildung wird mit den Beschreibungen einiger Spielertitel in ausgedruckter Form ausliegen. Der Seminarbeitrag von Elke Backendorf und Frank Mallon wird unverändert ebenfalls in ausgedruckter und kopierter Form im Rathaus ausgelegt werden.

Agenda 21 AK „Neue Medien“
Ansprechpartner:
Karsten Matzmüller
Tel: 08093/300576
Email: mattmueller@talknet.de



Sportstudio • Solarium
med. Fußpflege • Kosmetik
Edith Kellerbauer

1 Jahresbeitrag:	DM 300,-
1/2 Jahresbeitrag:	DM 190,-
Kosmetikbehandlung komplett:	DM 55,-
med. Fußpflege:	DM 30,-



Forellenstr. 24
85625 Glonn
Tel. 08093 / 1496

Glaserei Moser

Meisterbetrieb der Glaser-Innung
Glasreparaturen aller Art

Marktplatz 10 • 85625 Glonn
Anruf genügt: 08093 / 2801



**Für die Zukunft
installieren**

Elektroinstallationen
Sat-Antennenbau
Verkauf und Reparaturen
von Elektrogeräten



Rupert
Kiermaier
Meisterbetrieb

Schlacht 17 - 85625 Glonn
Telefon 0 80 93/48 67
Telefax 0 80 93/24 61



Glonner Marktschreiber

VICTORIA

...sichern Sie mit Ihrem
Einkommen von *heute*
Ihr Auskommen
von *morgen*

Die private
Rentenversicherung

Versicherungsbüro
Roman Mendl

Generalagentur der
VICTORIA / ERGO-Gruppe

Versicherungen
D.A.S.- Rechtsschutz
Bausparen
Kapitalanlagen

Forellenstraße 16 - 85625 Glonn
Tel. (08093) 9133 - Fax (08093) 9134

VERTRAUEN. VERSICHERN. VICTORIA

Touristik & Reiseplanung Sybille Ellmann

Grottenweg 1
85625 Glonn
Tel: 0 80 93 / 32 69
Fax: 0 80 93 / 30 08 88
e-mail: Reiseplanung.Ellmann@t-online.de
homepage: www.reiseplanung-ellmann.de

Urlaubs- und Geschäftsreisen weltweit!



BAUELEMENTE

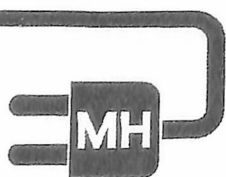
- Fenster
- Türen
- Tore
- Beratung
- Vertrieb
- Montage
- Altbausanierung



**SCHREINER-
MEISTER**
Arcostraße 12
85625 Glonn
Tel 0 80 93 - 41 23
Fax 0 80 93 - 55 46

Elektrogeräte - Installation - Kundendienst

Maier & Hejny
Elektro-GmbH



Mühlal 1, 85625 Glonn
Tel.: 08093 / 9494



... stets in guten Händen!

Nachrichten aus dem Standesamt

Eheschließungen

Josef Gröbmayer Ursula Zisl	Heckenweg 5 Großrohrsdorf
Johann Steinecker Brigitte Horny	Überloh 1 Steinhöring
Philip Heyke Claudia Czerny	Aßling Prof.-Lebsche-Straße 2
Vladen Obradovic Sladjana Andjelkovic	Marktplatz 2 Marktplatz 6
Klaus Klotzsche Renata Forjan	Am Seestall 27 Aying
Anton Mühlhölzl Ulrike Niemann	Grottenweg 4a Grottenweg 4a
Johannes Ottmad Carmen Kaiser	Preysingstraße 8 Preysingstraße 8
Harald Mühlegger Edith Kellerbauer	Forellenstraße 24 Forellenstraße 24
Christian Sedlmair Margit Biberacher	Buchloe Feldkirchner Straße 2
Rainer Grote Kathleen Stölzel	Mattenhofener Straße 21 Mattenhofener Straße 21
Thomas Daxner Susanne Heider	Adling 8 Stephanskirchen
Stefan Kaltner Elisabeth Gruber	Pfleg, Baiern Schlacht 13
Thomas Batzer Alexandra Kusche	Sudetenlandstraße 4 München

Geburten

Christina Breier	Kastenseestraße 6
Ingeborg und Thomas Breier	
Magdalena Wäsler	Steinhausen 6
Claudia und Stefan Wäsler	
Christian Bell	Quellenstraße 6
Hildegard und Alfons Bell	
Manuel Harms	Klosterweg 13
Dorothea Harms	
Melanie Bubeneder	Preysingstraße 6
Andrea und Michael Bubeneder	
Julian Clauss	Siebenbürgenstraße 5
Tanja und Ronald Clauss	
Philipp Mähner	Westerndorf 10a
Stephanie und Roland Mähner	



Nachrichten aus dem Standesamt

Tanja Kober

Sonja und Michael Kober

St.-Johannes-Straße 1

Fabian Müller

Gabriele Ege-Müller und Karl Müller

Furtmüllerweg 4

Elias Seliger

Christina und Andreas Seliger

Am Hochfeld 2

Georg Staudenhechtl

Astrid Beer-Staudenhechtl und Georg Staudenhechtl

Schlacht 44

Michael Wahlen

Ursula und Hans Wahlen

Westerndorf 10b

Lea Zonsarow

Heike und Radko Zonsarow

V.-Scanzoni-Straße 23

Sterbefälle

Sabine Braun (38)

W.-Wagner-Straße 3

Alfons Gartner (67)

Frauenreuth 17

Gertrud Theil (86)

Adling 15a

Anna Hintermair (89)

Klosterweg 2

Die Nachrichten aus dem Standesamt werden vierteljährlich im Marktschreiber abgedruckt. Sollten Sie mit der Veröffentlichung einer Geburt, Eheschließung oder eines Todesfalls nicht einverstanden sein, dann teilen Sie dies bitte im Glonner Standesamt mit.

(ZiNr. 111 Hr. Faßrainer, Tel. 90 97 26)

Hinterm Försterhaus, Zinneberger Straße: Neuer Spielplatz

Der neue Kinderspielplatz an der Adolf-Kolping-Straße wurde von dem Fachausstatter Gottfried Dworak mit Spielgeräten bestückt.

Die Anlieger der Adolf-Kolping-Straße und Mitarbeiter des Bauhofs haben tatkräftig dabei

mitgeholfen.

Jetzt ist für den Nachwuchs aus der neuen Siedlung ein Spielplatz in nächster Nähe - und auch die kleineren Kinder können „ihren“ Platz erreichen, ohne eine gefährliche Straße überqueren zu müssen.

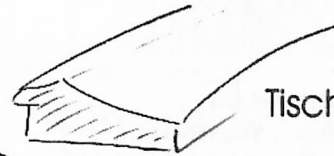


Mit Hilfe der Anlieger und des Bauhofs wurde der neue Spielplatz an der Adolf-Kolping-Straße eingerichtet. Foto: kk

RESI ZEDNIK

Näh- und Spielzeug

ang-Wagner-Str. 5 • ☎ 080 93/15 20



Tischdecken nach Maß

Textile Tischdeko

RAHMEN+HEIMTEX

Einrahmungen

Martina Voigt
PROF.-LEBSCH-STR. 22
85625 GLONN
TEL.: 0 80 93/14 15

Bilderrahmen

Weihnachtsmarkt

Textilkunst
Lederarbeiten
Holz-Objekte
Instrumente
Keramik
Kunst auf Seide
Märchenbücher
Filz & Wollenes
Schmiedearbeiten
Schmuck
Puppen & Bären
Holzspielzeug
Krippen

Samstag und Sonntag

4. + 5. 12.1999

Sa. u. So. 10-18 Uhr

Hofmarkt geöffnet:

Sa. bis 18 Uhr, So. 12 - 17 Uhr

Herrmannsdorfer Landwerkstätten

85625 Glonn • 08093 / 90 94-0

K
U
N
S
T
&
H
A
N
D
W
E
R
K



Orellen-Apotheke

Christian Thoma
Wolfgang-Wagner-Str. 9a - 85625 Glonn
Telefon 08093 / 9349



Im Müllerland 5a
83620 Feldkirchen / Westerham
Tel. 0 80 63 / 17 11 - Fax 0 80 63 / 99 18
Büro (Glonn) 0 80 93 / 27 27

Versicherungsbüro TUTSCHKA

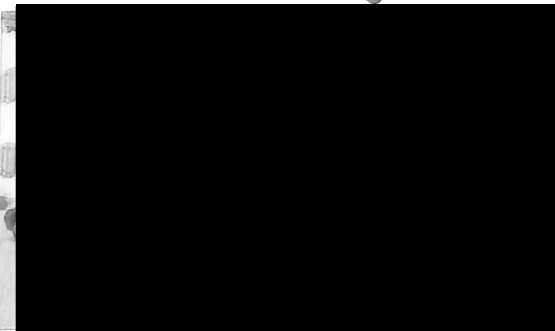
Arcostr. 15 - 85625 Glonn
Tel. 08093 / 9171 - Fax 08093 / 9172

Wir haben für SIE Prämien,
von denen Sie bisher
nur träumen konnten.



Fahrschule

Gerd Dangl



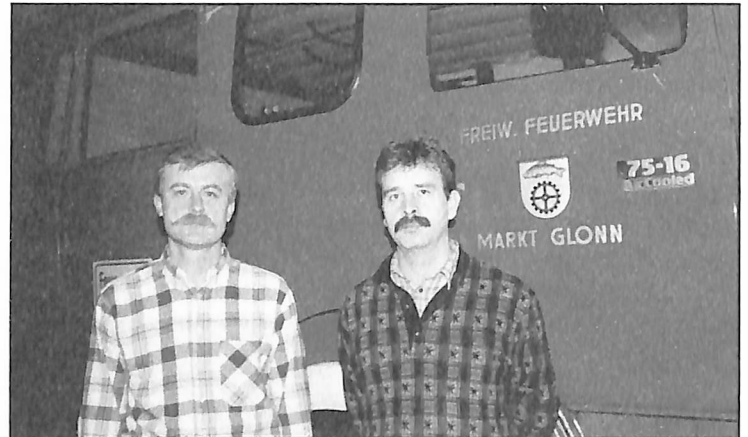
Anmeldung: Mo + Di:
18.00 - 19.00 Uhr
Unterricht: Mo + Di:
19.00 - 20.30 Uhr

Niedermairstr. 6 - 85625 Glonn
Tel. FS: 08093 / 300881
Tel. priv: 08038 / 893
Tel. Auto: 0171 / 4559783

Neue Spitze an der Spritze: Kommandant gewählt

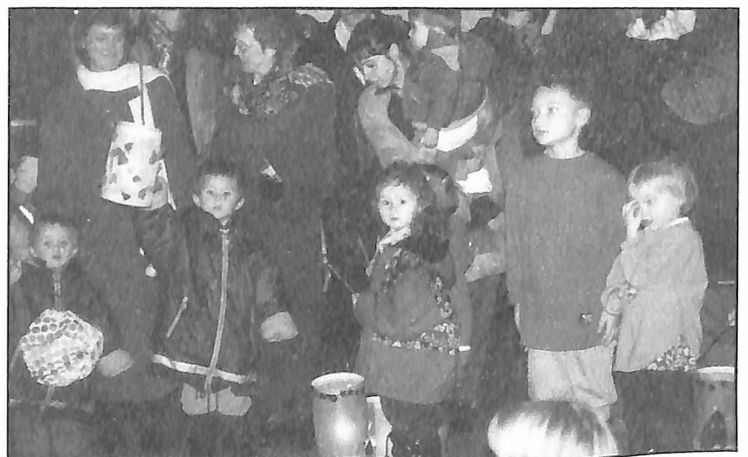
22 Jahre lang war Franz Schwaiger Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Glonn. Aus seinem Amt ist er jetzt ausgeschieden. Sein Nachfolger wurde Peter Gröbmayer, der zuvor bereits als Schwaigers Stellvertreter fungierte. Als 2. Kommandant wurde Thomas Reiser gewählt.

Übrigens ist die Freiwillige Feuerwehr Glonn auf alle Eventualitäten in der Neujahrsnacht eingestellt: Sollten die Notrufnummern wegen eines „Jahr-2000-Fehlers“ nicht mehr funktionieren, finden die Bürger im Feuerwehrhaus Hilfe. Die Wache ist zur Jahrtausendwende besetzt.



Das neue Kommandanten-Team Peter Gröbmayer und Thomas Reiser löste den 22 Jahre amtierenden Franz Schwaiger jetzt ab. Foto: kk

Gottesdienst, Laternenzug und Lieder: St.-Martins-Feier



Der Pfarrkindergarten Glonn hat am 9. November sein traditionelles Martinsfest gefeiert. Begonnen wurde mit einem kleinen Wort-Gottesdienst, der vom Kindergarten-Team und Dekan Josef Schneider vorbereitet worden ist.

Ein Schattenspiel, in dem ein Bettler um Brot und Kleidung bat, war Einführung in das Thema „Teilen“. Nach der Geschichte führten die Kinder in der völlig verdunkelten Kirche einen Lichtertanz auf - ein Schauspiel, das die Gäste tief beeindruckte. Gegen Ende des Gottesdienstes wurden Brezen verteilt, die nach dem Motto des Tages unter den Anwesenden ver- und geteilt wurden. Danach versammelten sich alle Kinder mit ihren hell erleuchteten Laternen um den Heiligen Martin, der auf seinem Pferd sitzend bereits vor dem Rathaus wartete.

Sabine Rosenbecker, Elternbeirat



Vernissage in der Schrottgalerie Friedel: Von Kindern gesehen

Nur wenige Eltern können sich vorstellen, mit Kindern ein Kunstmuseum zu besuchen - und dabei auch noch Spaß zu haben. Nörgelnde Kinder, die für Malerei kein Interesse haben, Bilder, die viel zu hoch für die kleinen Besucher hängen und die andächtige Stille in einem Museum - die meisten Eltern lassen lieber die Finger von so einem Ausflug.

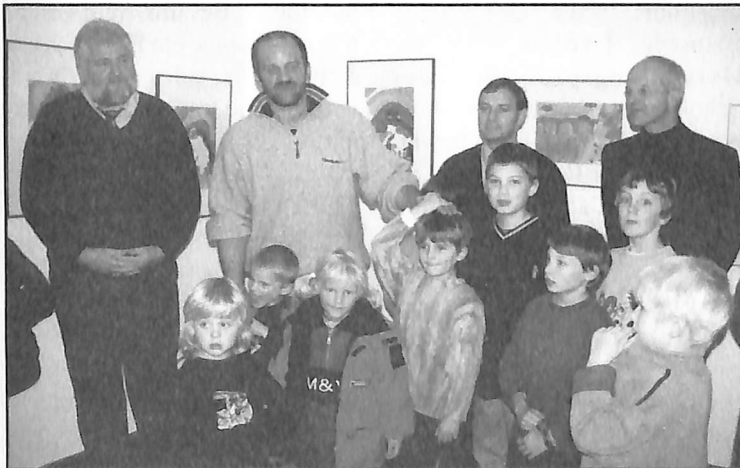
Der Kultur- und Verschönerungsverein Glonn, vertreten durch Franz Nagl und Hans Reupold, bot deshalb im Frühjahr eine Fahrt ins Lenbachhaus nach München an, um Kindern in kindgerechter Form Malerei näher zu bringen. Die museumspädagogische Führung wurde von der Kunsthistorikerin Natascha Niemeyer-Wasserer geleitet.

„Kinder in diesem Alter haben noch kein festgefügt Bild der Realität im Kopf. Für sie

kann ein Berg ruhig gelb und ein Pferd ruhig blau sein. Das ermöglicht einen unkomplizierten Zugang zu den Bildern,“ erklärte die Pädagogin.

Bei ihren Führungen mit Kindern werden nur wenige Bilder eines Künstlers gezeigt, Formen, Farben, Maltechnik und Umstände, in denen der Künstler gelebt hat, angesprochen. Die Glonner Kinder beschäftigten sich mit dem Maler Wassily Kandinsky und seinem Bild „Der weiße Berg“.

Im Anschluss an die Besichtigung durften die Kinder das Bild von Kandinsky mit Wasserfarben abmalen. Diese Kunstwerke wurden nun, schön gerahmt, in der Glonner Schrottgalerie Friedel ausgestellt. Viele Besucher, darunter auch Bürgermeister Martin Esterl, kamen zur Vernissage und zeigten sich begeistert von den Fähigkeiten der Kinder. *kuv*



Bewunderten die Kandinsky-Interpretationen der Kinder: Bürgermeister Martin Esterl, Sven Friedel, Franz Nagl, Georg Reupold. Foto: kuv

Reparaturverglasungen

jeder Art übernimmt auch weiterhin

Glaser

Erich Mayr

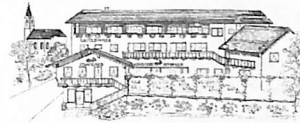
Am Hirschberg 6 • 85658 Münster
Tel. 08093 / 1058



STM GmbH

Heizungsbau Schenk

Sanitäranlagen - Solaranlagen - Kundendienst
Gasanlagen - Kernlochbohrungen
Edelstahlkamine - Selbstbauanlagen
St.-Johannes-Straße 11 - 85625 Glonn
Telefon: 08093 / 2750 - Tel. u. Fax: 08093 / 2751



Konditorei-Café

Schwaiger

Hotel Garni**

Ab 01.01.2000

ist unsere Konditorei/ Café wieder
von Dienstag bis Sonntag geöffnet!

85 625 Glonn - Feldkirchner Str.3 - Telefon 08093 / 9088-0

SCHREINEREI
MEISTERBETRIEB

ANTON
ALTINGER

- Massivholzmöbel mit biologischer Oberflächenbehandlung •
- Innenausbau und Einbauschränke • Bauschreinerei •

Prof.-Lebsche-Str. 18 • 85625 Glonn • Tel. 08093 / 2489 • Fax 08093 / 2459
Werkstatt: 85665 Moosach • Fürmoosen 41 • Tel. 08091 / 6576

Bei uns wird jeder Schlitten sauber!



Aktion: 3.12 - 11.12.99

Bei jeder



Fahrzeugwäsche

gespart!

Frohes Fest und guten Rutsch ins nächste Jahrtausend

JEHL
AUTOHAUS

85625 Glonn • Kastenseestr.6 • Tel. 08093/5320 • Fax 08093/2260

FIAT



Firma Brunner braucht mehr Platz: Osterhasen-Saison

Während überall die Nikoläuse in den Regalen stehen, arbeiten die 77 Angestellten der Firma Brunner saisonal antizyklisch. Dort herrscht jetzt gerade Hochsaison für Osterhasen. Und auch für allerlei andere Schokoladenformen, von der schlichten Schnapspraline über Tafel und Riegel bis zum lustigen „Yowie“, dem australischen Pendant des Überraschungseies.

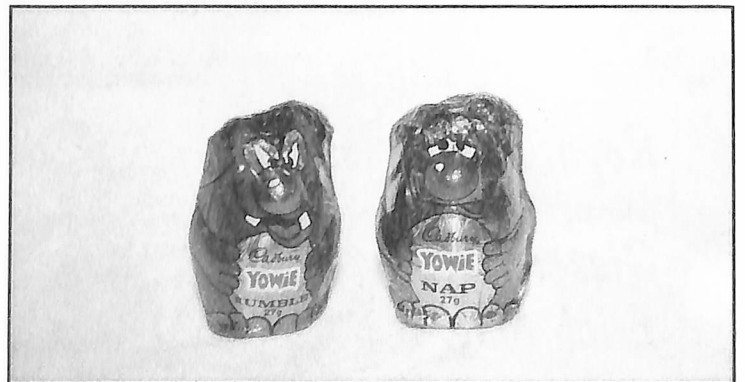
Die mittelständische Firma aus Glonn ist Marktführer bei den Schokoladenformen und beliefert Kunden aus aller Welt. Für die Marktgemeinde ist „der Brunner“ ein wichtiger Steuerzahler und einer der größten Arbeitgeber am Ort. Die Anzahl der Angestellten wird sich demnächst noch erweitern, wenn der Neubau des Betriebs fertiggestellt ist. „Dann kommt endlich die ganze Produktion auf eine Ebene“, sagt Rudi Schwaiger, Geschäftsführer der Firma Brunner. Derzeit wird der Herstellungsprozess der Schokoladenformen in drei Ebenen - und das ohne Lift - bewältigt. Nach der Fertigstellung im kommenden Jahr haben alle Interessierten einmal Gelegenheit, beim einem Tag der offenen Tür die neuen Produktionsräume der Firma Brunner zu besichtigen.

Mit Luftpumpen und diversen Geräten für Konditoren begannen der findige Industrie-

meister Hans Brunner und sein Kompagnon, der Kaufmann Thomas Hauner 1935 ihre Arbeit in München. Seit 1945 hat der Betrieb „Hans Brunner Präzisionsmechanik“ seinen Sitz in Glonn - ein alter Hühnerstall war die erste Produktionsstätte am neuen Firmensitz auf dem Land.

Die Firma, jetzt an der Hans-Brunner-Straße, hat von Anfang an vielen Einheimischen und auch zahlreichen nach dem Krieg in der Marktgemeinde gelandeten Neu-Glonnern Arbeit und Brot gewährleistet. Seit den Gründerjahren hat der Betrieb rund 200 Lehrlinge ausgebildet. Die Ausbildungsplätze fürs kommende Jahr sind bereits vergeben - wer 2001 einsteigen will, sollte sich frühzeitig darum kümmern.

Neueste Technik im Bereich des Werkzeugbaus und in der Fertigung garantieren für eine zuverlässige und schnelle Produktion. „Bei uns steht fast an jeder Maschine ein PC“, so Rudi Schwaiger, der die ortsverbundene und zugleich international arbeitende Firma vor zwölf Jahren von seinem Onkel Thomas Hauner übernommen hat. Aber computergesteuert ist nur ein Teilbereich in der Produktion. Die Prototypen für die Figuren werden von Hand modelliert - ein Fachgebiet, für das viel Kreativität und Fingerspitzengefühl nötig ist.



„Yowie“, das australische Pendant des Überraschungseies, wird in millionenfacher Auflage hergestellt. Die Form stammt von der Firma Brunner aus Glonn.

Foto: kk



Fachgeschäft für Augenoptik,
Uhren und Schmuck

Prof. Lebsche Str. 4
85625 Glonn
Tel. 08093 / 9180

KOSMETIKERIN BDK
MED. FUSSPFLEGERIN
STAATL. GEPRÜFT

WURTHMANN



MÜNCHNER STR. 6 · 85625 GLONN · TELEFON: 690



Cosmetic-Studio Bobby: Zur Ruhe kommen

Entspannen, zur Ruhe kommen und sich ein bisschen verwöhnen lassen - das können alle vom Vorweihnachtsstress geplagten Menschen im kürzlich eröffneten Cosmetic-Studio „Bobby“ von Elisabeth Bayerl. In der Bahnhofstraße 18 hat sie ihre Räume in heller, freundlicher Umgebung eingerichtet. Mit viele Pflanzen und angenehmen Materialien bei der Ausstattung hat die Inhaberin mit ihrem Studio eine ruhige Insel im hektischen Alltag geschaffen.

In dieser Atmosphäre können die Kundinnen das Angenehme mit dem Nützlichen verbinden: Die einen gönnen sich gern eine Massage zur Entspannung, andere eine Gesichtspflege zum Stressabbau und manche/r möchte in der kalten, nassen und rauen Jahreszeit natürlich auch etwas für die Schönheit tun.

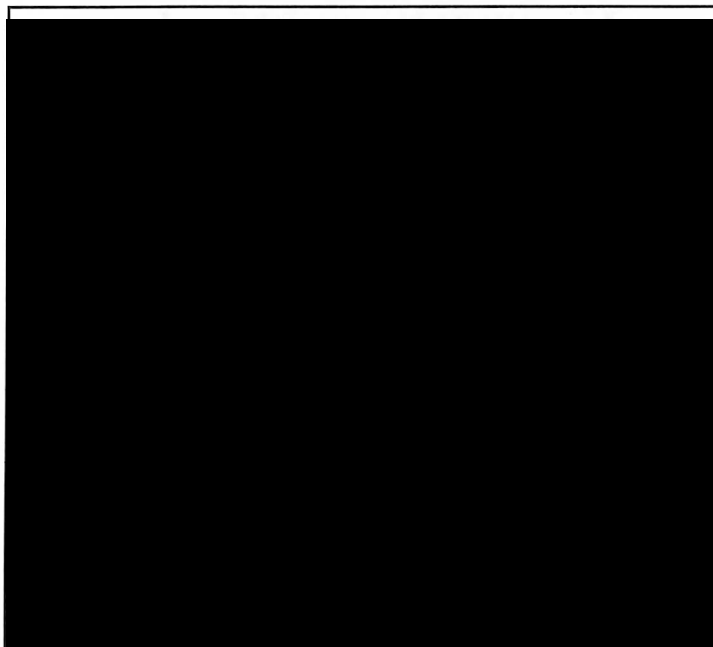
Ihre Ausbildung hat Elisabeth Bayerl am Tegernsee absolviert. In ihrem Cosmetic-Studio hat sich die Kosmetikerin auf die Bereich Entspannung, Massage und Wohlbefinden spezialisiert. Dazu gehören natürlich auch kosmetische Behandlungen wie Reinigung, Wimpern-/Augenbrauenkorrekturen, Enthaarungen und Maniküre.

Für die anschließende Vertiefung der Behandlung können die Kundinnen hochwertige Pflegeprodukte der Firmen Maria Galland und Vagheggi mit nach Hause nehmen. Als Geschenkidee bietet Elisabeth Bayerl Geschenk-Gutscheine an, für eine Entspannungs-, Pflege- oder Schönheitsbehandlung nach Wunsch.

kk



Hochwertige Pflegeprodukte, eine angenehme Atmosphäre und eine stressabbauende Behandlung kennzeichnet das Cosmetic-Studio Bobby in der Bahnhofstraße. Foto: kk



**COSMETIC-
STUDIO
BOBBY**

Elisabeth Bayerl
Bahnhofstr. 18
85625 Glonn
Tel. 08093 / 906877
Fax 08093 / 906877



**Hans Obertanner
Foto-Uhren-Schmuck**

Klosterweg 6
85625 Glonn
Tel. 08093/2316
Fax 08093/2520

Portrait - Hochzeit - Paß - Bewerbung - Sachaufnahmen
Reproduktionen - Alles rund ums Bild
Batterieservice - Reparaturen



Glonner Hafnerei

Christian Ametsbichler
Prof.-Lebsche-Straße 25
85625 Glonn

Laden: 08093 / 2188
Büro: 08065 / 1509
Telefax: 08065 / 410

**Gärtnerei i. Piusheim
Bioland**

Abo-Lieferservice für Obst und Gemüse aus
ökologischem Anbau
Tel.: 08093/5510 oder Tel.+Fax: 08093/59247
Irmgard Mora



Veranstaltungshinweise

Dezember 1999

Fr., 03.12.

20 Uhr, Neuwirt: Nikolausfeier des ASV

Sa., 04.12.

ab 8 Uhr: Altpapier-Sammlung des ASV

Sa., 04. und So., 05.12.

10 bis 18 Uhr, Herrmannsdorf: Weihnachts-Kunsthandwerkermarkt

Sa. 04.12.

14 Uhr, Glontaler Stuben: Weihnachtsfeier des VdK

Sa., 04. und So., 05.12.

Klosterschule: Ausstellung der Glonner Hobbykünstler

So., 05.12.

14 bis 16 Uhr: Heimatmuseum geöffnet

So., 05.12.

Marktplatz: Christkindlmarkt

So., 05.12.

14.45 Uhr, Probenraum: Treffen zum Einsingen der Glonner Chorkinder

15.30 Uhr, Christkindlmarkt: Advents-Aufführung der Chorkinder

Mi., 08.12.

Neuwirt: Adventsfeier der Frauengemeinschaft

Do., 09.12.

15 Uhr, Café Schwaiger: VdK-Stammtisch

Sa., 11.12.

10 Uhr, Marienheim: Generalprobe für das Adventskonzert der Glonner Chorkinder

16 Uhr, Marienheim: Aufführung „Die heiligen drei Könige“

Sa., 11., So., 12., Fr. 17., Sa., 18. und So., 19.12.

20 Uhr (am 12.12. zusätzlich 14 Uhr), Neuwirt: Theateraufführung „Mit der Flinte ins Bett“ des Trachtenvereins

Mo., 13.12.

Neuwirt: Adventsfeier des KAB-Werkvolks

Mi., 15.12.

19.30 Uhr, Pfarrheim: Besinnliche, meditative Stunde im Advent mit Bernadette Estendorfer

Mo., 20.12.

9 bis 10 Uhr, Grundschule, Arztzimmer: Mütterberatung des Gesundheitsamts

Fr., 31.12.

16.30 Uhr, Am Hochfeld: Neujahrsanschießen der Böllerschützen

Januar 2000

So., 02.01.

Aula der Volksschule: Neujahrsempfang

Do., 06.01.

Neuwirt: Trachtenball des GTEV Glontaler

Do., 13.01.

15 Uhr, Café Schwaiger: VdK-Stammtisch

Fr., 14.01.

Jahreshauptversammlung der Glonner Chorkinder

Fr., 21.01.

20 Uhr, Klosterschule: Vernissage der Ausstellung von „Spectrum“

Sa., 22.01. und So., 23.01.

17 bis 22 Uhr bzw. 11 bis 17 Uhr, Klosterschule: Ausstellung der Gruppe Spectrum

Do., 27.01.

14 Uhr, Neuwirt: Kaffeekränz der Kath. Frauengemeinschaft

Diverses

Chorkinder

Einen vollen Terminkalender haben die Glonner Chorkinder jetzt in der Weihnachtszeit. Am Sonntag, 5. Dezember, singen sie beim Glonner Weihnachtsmarkt. Treffpunkt zum Einsingen im Probenraum ist um 14.45 Uhr. Die Aufführung beginnt um 15.30 Uhr und dauert etwa eine halbe Stunde.

Das Adventskonzert „Die heiligen drei Könige“ findet am Samstag, 11. Dezember, im Marienheim statt. Die Generalprobe beginnt um 10 Uhr, die Aufführung ist für 16 Uhr anberaumt. Anschließend findet die Weihnachtsfeier statt.

Und noch ein Termin im Januar: Am Freitag, 14. Januar, ist Jahreshauptversammlung für alle Eltern, Organisatoren und Verantwortliche der Glonner Chorkinder.

Weihnachtsmarkt

Kunst- und Handwerkmärkte haben in Herrmannsdorf schon Tradition. Am zweiten Advent, Samstag, 4. und Sonntag, 5. Dezember, präsentieren über 50 Aussteller - so viele wie noch nie bei diesem Markt - ihre Erzeugnisse. Für jeden Geschmack ist etwas dabei: Die Angebotspalette reicht von ausgefallener Textilkunst, exklusiven Lederarbeiten, Keramik, Klangobjekten, Schmuck, Filz und Wollenem, Schmiedearbeiten, Kunst auf Seide bis zu Puppen und Bären, Märchenbüchern, Holzspielzeug und Krippen. An beiden Tagen können sich die Besucher von 11 bis 17 Uhr in der Technik des Filzens versuchen. Renate Huber, die mit ihren Traunsteiner Schafwollprodukten vertreten ist, gibt an ihrem Stand die Anleitung dazu. Für das leibliche Wohl ist in der Dorfschänke gesorgt.

Diverses

Spectrum

Die Gruppe Spectrum lädt von Freitag, 21. bis Sonntag, 23. Januar 2000 zu ihrer sechsten Jahresausstellung ein. Auch dieses Mal wollen die Ausstellerinnen und Aussteller ihre Eindrücke wieder in Bildern und Worten präsentieren. Sie haben sich dazu von den verschiedensten Büchern inspirieren lassen. Mehr soll noch nicht verraten werden. Die Mitglieder der Gruppe Spectrum würden sich freuen, viele Gäste zur Vernissage und während der Öffnungszeiten begrüßen zu dürfen. Die Vernissage findet am Freitag, 21. Januar 2000 um 20 Uhr statt. Öffnungszeiten der Ausstellung: Samstag, 22. Januar 2000 von 17 Uhr bis 22 Uhr und Sonntag, 23. Januar 2000 von 11 Uhr bis 17 Uhr.

Trachtenball

Der GTEV Glontaler lädt ein zum Trachtenball am Donnerstag, 6. Januar. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 6. Januar 2000, beim Neuwirt statt.

Meditativ

Zu einer besinnlichen, meditativen Stunde im Advent lädt der Pfarrgemeinderat am Mittwoch, 15. Dezember ein. Die Bibelstelle, über die gesprochen werden soll, heißt „...Ich verkünde euch eine große Freude...“ (Lk 2.10) Unter der Leitung von Bernadette Estendorfer können sich die Teilnehmer ab 19.30 Uhr im Pfarrheim aus dem vorweihnachtlichen Stress ausklinken und zur Ruhe kommen. Teilnahmegebühr: 5 DM.

Marktschreiber-Redaktions- Telefon:

Tel. 0 80 95/ 87 02 67

Fax 0 80 95/ 87 02 69

Marktschreiber-Werbung:

Tel. 08093 / 2381

Fax 08093 / 2341

Exposé (Preise / Formate) bei
Bücher Kreutzer



Diverses

Spuiratz'n

Zum letzten Mal in diesem Jahr treffen sich die „Spuiratz'n“ zum Spieleabend. Das Treffen findet am Montag, 20. Dezember, um 19.45 Uhr in der Rotter Straße 20 statt.

Diverses

Zwei Stunden

In den Monaten Dezember, Januar und Februar sind der Wertstoffhof und die Sperrmüllannahme nur samstags jeweils von 10 bis 12 Uhr geöffnet.

Informationen über die Zuckerkrankheit: Welt-Diabetestag

Rund fünf Millionen Menschen in Deutschland sind von der Zuckerkrankheit betroffen. Anlässlich des Welt-Diabetestags im November haben die Krankenkassen über diese Krankheit informiert und die Menschen zur Früherkennungs-Untersuchung aufgerufen. Ziel einer Therapie ist es, den erhöhten Blutzucker auf das normale Maß zu senken, möglichst durch eine gesunde Ernährung und sportliche Aktivität. Für schwerwiegendere Fälle steht auch eine Behandlung mit Tabletten oder eine Insulin-

therapie zur Wahl. Durch regelmäßige Kontrollen der Blutzuckerwerte kann eine Diabetes vom Typ 2, „Altersdiabetes“, rechtzeitig entdeckt werden. Sie verläuft zunächst unauffällig und wird oft zu spät erkannt. Symptome sind z.B. eine Beeinträchtigung des Allgemeinbefindens, Gewichtsverlust, auffälliger Durst und Mattigkeit. Wenn diese Symptome auftreten, sollte ein Nüchternblutzuckerwert vom Hausarzt oder in der Apotheke gemacht werden.

kkh

In eigener Sache

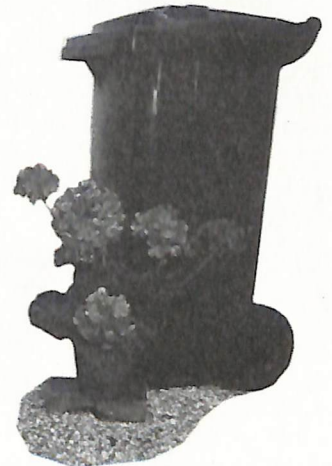
Zur Information unserer Anzeigenkunden und aller Vereine/Verbände/Organisationen, die Beiträge im Marktschreiber veröffentlichen möchten, geben wir hiermit die Termine für Anzeigen-/Artikelannahmeschluss und das jeweilige Erscheinungsdatum für das Jahr 2000 bekannt:

Erscheinungsdatum	Redaktionsschluss
Fr., 4. Februar	Mi., 19. Januar
Fr., 3. März	Mi., 16. Februar
Fr., 7. April	Mi., 22. März
Fr., 5. Mai	Mi., 19. April
Fr., 2. Juni	Mi., 17. Mai
Fr., 7. Juli	Mi., 21. Juni
Fr., 1. September	Mi., 9. August
Fr., 6. Oktober	Mi., 20. September
Fr., 3. November	Mi., 18. Oktober
Fr., 1. Dezember	Mi., 15. November

Im August und im Januar erscheint kein Marktschreiber. Achtung, Ferienzeit: Der Redaktionsschluss für die September-Ausgabe ist wie in jedem Jahr um eine Woche vorverlegt.

Abfuhrtermine Restmüll / Kompost

Di	07.12.	Restmüll
Mi	08.12.	Restmüll
Di	14.12.	Kompost
Di	21.12.	Restmüll
Mi	22.12.	Restmüll
Di	28.12.	Kompost
Di	04.01.	Restmüll
Mi	05.01.	Restmüll
Di	11.01.	Kompost



Die Tonnen müssen am Leerungstag ab 6.00 Uhr auf oder vor dem Grundstück so aufgestellt werden, daß sie ohne Schwierigkeiten und Zeitverlust entleert werden können

Wichtige Mitteilung

Die Tonnen und Container am Friedhof dürfen nicht mit Gebinden und Kränzen gefüllt werden. Die Beseitigung von Friedhofsschmuck können Sie durch Agrokomm Maschinenring GmbH Wasserburgerstr. 2 85560 Ebersberg durchführen lassen (08092/4040). Sollten Kränze usw. in den Tonnen vorgefunden werden, wird die Gemeinde die Entsorgung gesondert berechnen.

Wichtige Mitteilung

Der Wertstoffhof und die Sperrmüllannahme ist in den Monaten Dezember, Januar und Februar nur Samstags von 10 - 12.00 Uhr geöffnet.



Christkindlmarkt

Sonntag, 5. Dezember

Marktplatz



BRK, Bereitschaft Glonn

Postanschrift: Klosterweg 7, 85625 Glonn

Polizei:

110

Feuerwehr:

112

Informationstelefon:

3296

Notrufe

Rettungsdienst

19 222

(Rettungswagen, Notarzt, Hubschrauber)

Krankentransport, ärztlicher Bereitschaftsdienst)

Giftinformationszentrale München

089 / 19240





Glonner Marktschreiber

B

BÜCHER KREUTZER

Marktplatz 10 - 85625 Glonn

Telefon 08093 / 2148 - Fax 08093 / 2341

B



Auf unserem Kundenrechner sind
10 -15 Lern- und Spielprogramme
aus verschiedenen Bereichen
installiert.

Anklicken und informieren.

Diesen Service
finden Sie nur bei uns!

www.buchhandlung-kreutzer.de

OMG
OBERMAIER·MODEN·GLONN

Prof.-Lebsche-Straße 7 · 85625 Glonn
fon 08093/9082-12 · fax 08093/2396